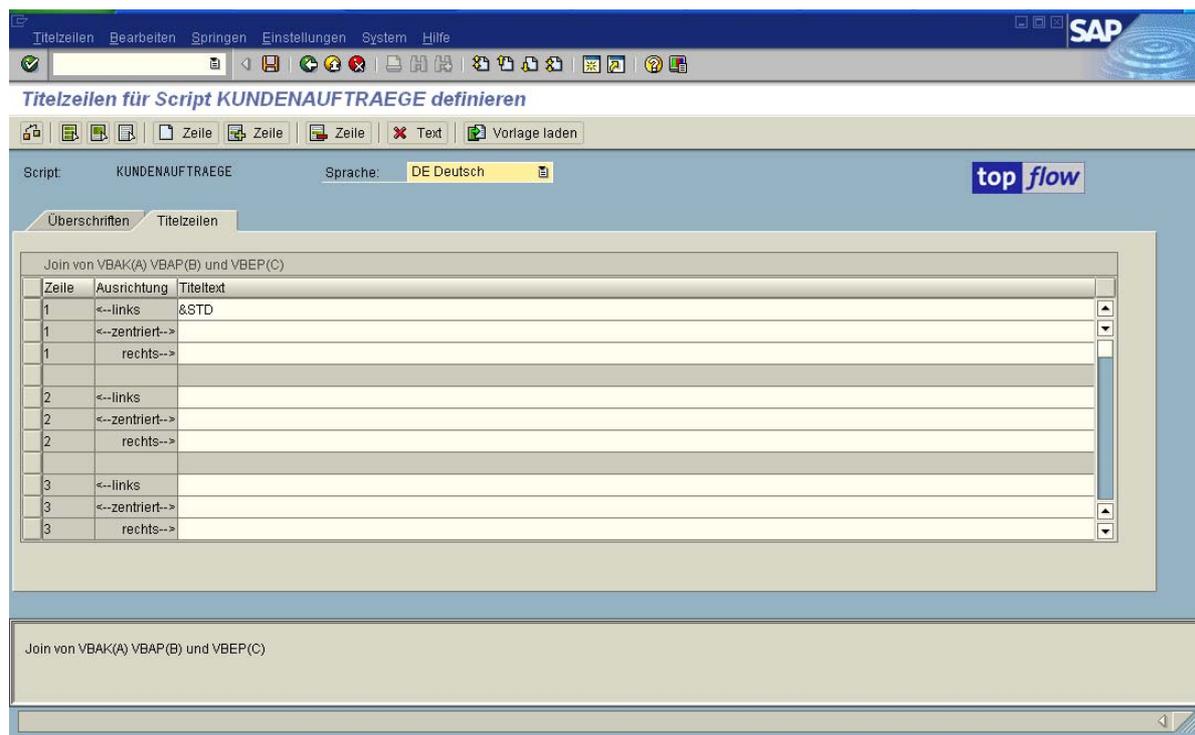


Definition eines individuellen Titels für ein Script

Um einen speziellen Titel für das Script zu definieren, selektieren sie den

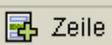
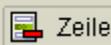
Titelzeilen

Reiter auf der Maske. Der Dialog schaltet daraufhin in Titel-Definitionsmodus um:



Ein Titel besteht aus bis zu zehn Zeilen (drei werden standardmäßig angeboten). Jede Zeile teilt sich in drei Abschnitten, links, Mitte und rechts, die bei der Ausgabe des Titels entsprechend ausgerichtet werden.

Im unteren Bereich der Maske zeigt eine Vorschau, wie das Ganze zur Laufzeit aussehen wird.

Mit Hilfe der    Schaltflächen auf der Anwendungsleiste können Sie Titelzeilen anfügen, einfügen oder löschen.  löscht den Text.

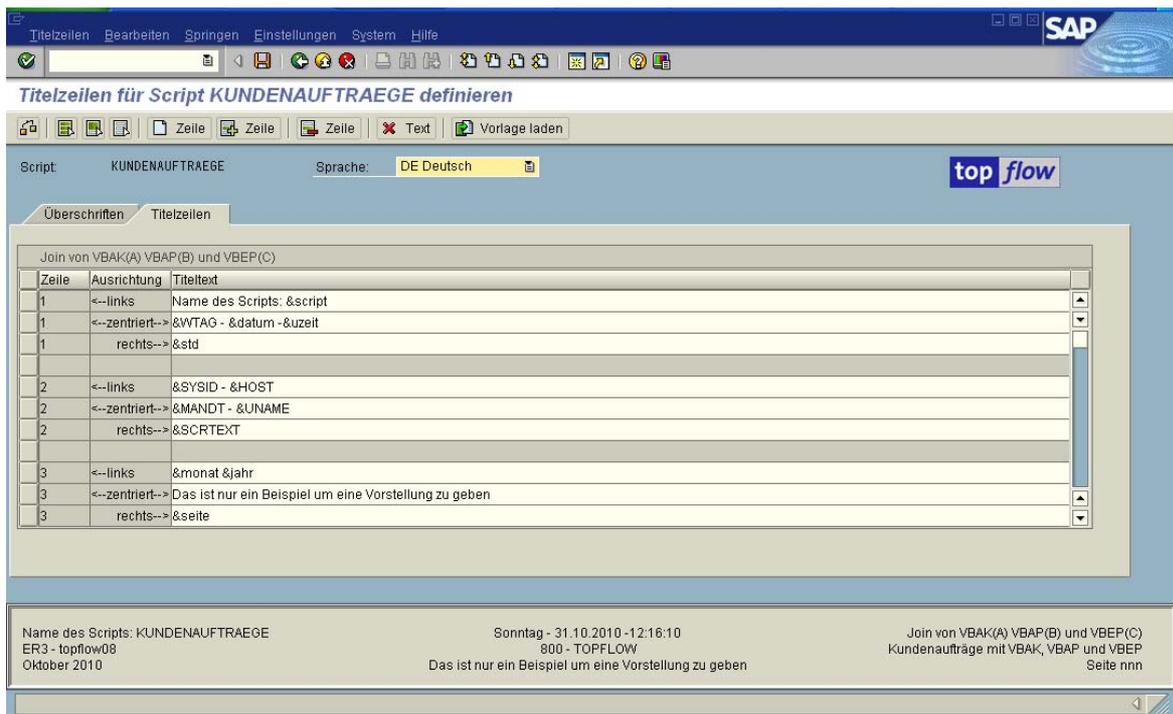
Ein Titel kann nicht nur normalen Text – er wird unverändert ausgegeben – sondern auch Ersetzungsvariablen wie **&DATUM** und **&UZEIT** enthalten.

Betätigen Sie die F4-Taste, um eine Liste der verfügbaren Ersetzungsvariablen zu bekommen – die gewählte Variable wird an dem bereits vorhandenen Text angefügt:

Variable	Kurztext
&STD	Default-Titel
&SCRIPT	Scriptname
&SCRNAME	Scriptname (auch für /TFTO/SE16PARAM)
&SCRTEXT	Kurzbeschreibung des Scripts
&TCODE	Transaktionscode
&TCTEXT	Transaktionstext
&STARTFILE	Name der Vorgabedatei
&SYSID	System-ID
&HOST	Host-Server
&OPSYS	Host-Betriebssystem
&DBSYS	Datenbanksystem
&LANGU	Logon-Sprache
&MANDT	Logon-Mandant
&UNAME	Logon-Benutzer
&JAHR	Aktuelles Jahr
&MONAT	Aktueller Monat
&WOCHE	Aktuelle Woche
&DATUM	Aktuelles Datum
&UZAIT	Aktuelle Uhrzeit
&WTAG	Wochentag
&MTAG	Tag des Monats
&ZEILEN	Anzahl Ergebniszeilen
&SEITE	Seitennummer (nur wenn relevant)

&SEITE ist nur für gedruckte Listen relevant, oder wenn in ALV-List Sortierkriterien definiert sind, die einen Seitenwechsel bewirken – ansonsten wird **&SEITE** durch nichts ersetzt.

Nachfolgend können Sie sehen, wie Variablen ersetzt werden:



Titelzeilen für Script KUNDENAUFTRAEGE definieren

Script: KUNDENAUFTRAEGE Sprache: DE Deutsch

Zeile	Ausrichtung	Titeltext
1	←-links	Name des Scripts: &script
1	←-zentriert-→	&WTAG - &datum - &zeit
1	rechts-→	&std
2	←-links	&SYSID - &HOST
2	←-zentriert-→	&MANDT - &UNAME
2	rechts-→	&SCRTEXT
3	←-links	&monat &jahr
3	←-zentriert-→	Das ist nur ein Beispiel um eine Vorstellung zu geben
3	rechts-→	&seite

Name des Scripts: KUNDENAUFTRAEGE
ER3 - topflow08
Oktober 2010

Sonntag - 31.10.2010 - 12:16:10
800 - TOPFLOW
Das ist nur ein Beispiel um eine Vorstellung zu geben

Join von VBAK(A) VBAP(B) und VBEP(C)
Kundenaufträge mit VBAK, VBAP und VBEP
Seite nnn

Ersetzungsvariablen müssen nicht in Großbuchstaben eingegeben werden - &SEITE, &Seite und &seite sind alle gleichwertig.

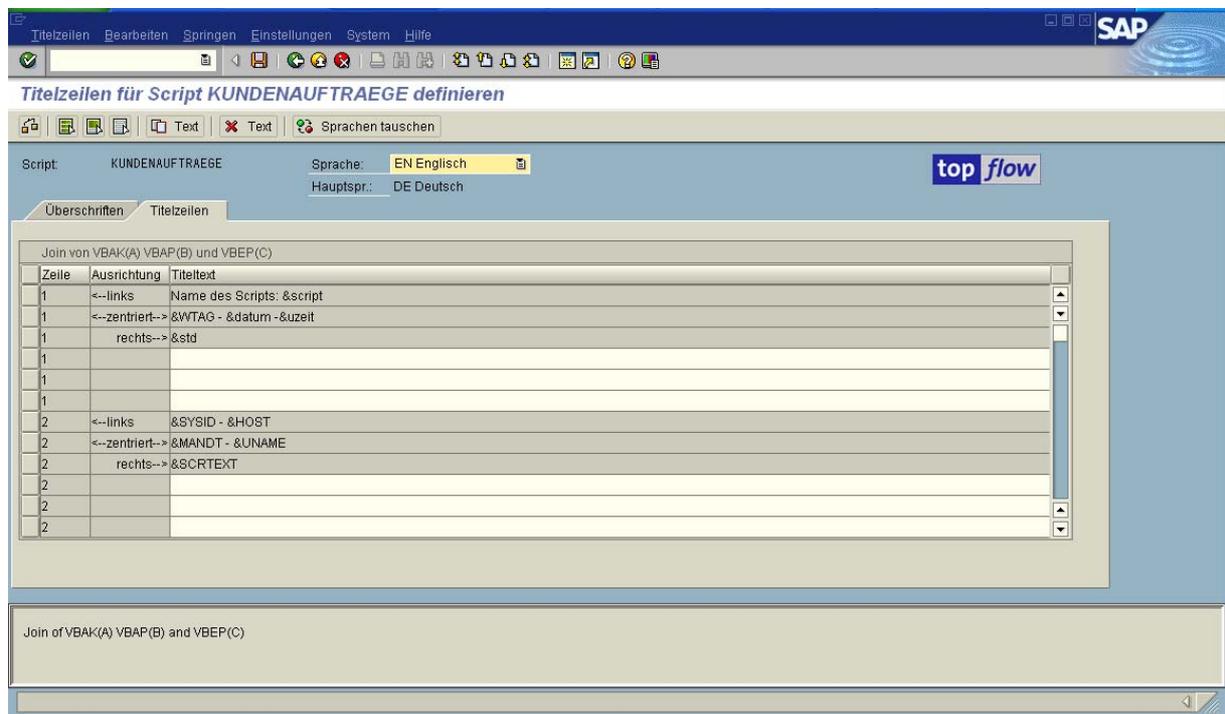
Titelvorlagen

Anstatt die Titelzeilen von Grund auf einzugeben, können Sie sich die Arbeit erleichtern, indem Sie einen vordefinierten Titel, eine sogenannte Titelvorlage, laden und dann geringfügig ändern. Titelvorlagen sind in der Dokumentation des Titelvorlagen-Kataloges beschrieben, der mit Transaktion /TFTO/XXL_SETTINGS zu erreichen ist.

Verwenden Sie die Schaltfläche  , um eine Titelvorlage zu laden.

Übersetzungsmodus

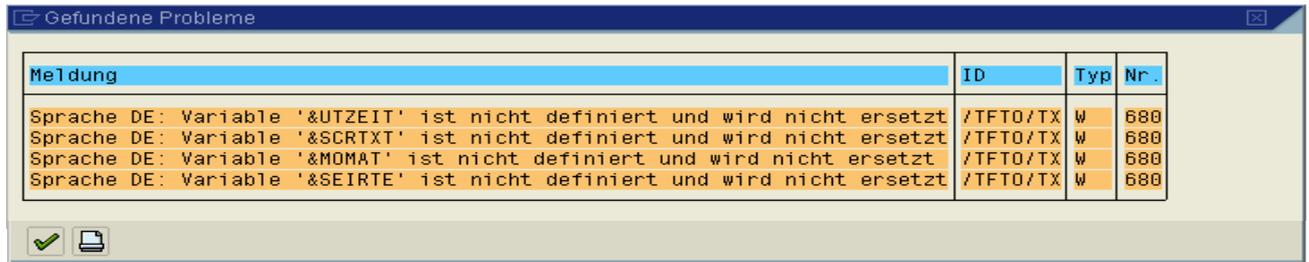
Es kann manchmal notwendig sein, den Titel in mehreren Sprachen bereitzustellen. Um Titelzeilen in eine andere Sprache zu erfassen, verwenden Sie die Listbox im oberen Bereich der Maske. Der Dialog geht in “**Übersetzungsmodus**” über:



Wie bei der Definition der Überschriften, können Sie die Sprachen jederzeit mit Hilfe der  Schaltfläche auf der Anwendungsleiste tauschen. Die dort gemachten Ausführungen in Bezug auf die Hauptsprache gelten auch für Titelzeilen.

Titelzeilen überprüfen

Um sicherzustellen, dass keine Ersetzungsvariablen falsch geschrieben wurden, betätigen Sie die  Schaltfläche auf der Anwendungsleiste. Festgestellte Probleme werden wie im nachfolgenden Beispiel aufgelistet:



Meldung	ID	Typ	Nr.
Sprache DE: Variable '&UTZEIT' ist nicht definiert und wird nicht ersetzt	/TFTO/TX	W	680
Sprache DE: Variable '&SCRTXT' ist nicht definiert und wird nicht ersetzt	/TFTO/TX	W	680
Sprache DE: Variable '&MOMAT' ist nicht definiert und wird nicht ersetzt	/TFTO/TX	W	680
Sprache DE: Variable '&SEIRTE' ist nicht definiert und wird nicht ersetzt	/TFTO/TX	W	680

Erweiterungen des Script-Kataloges

Die Liste des Script-Kataloges signalisiert anhand einer neuen Spalte, dass ein Script über spezielle Überschriften und/oder Titelzeilen verfügt:

Script	Glob	Sp.S	Doku	Spr	Üb&T	Priv	Benutzer	Erste Tab.	angel.von
<input type="checkbox"/> KUNDENAUFTRAEGE					•		TOPFLOW	VBAK	TOPFLOW

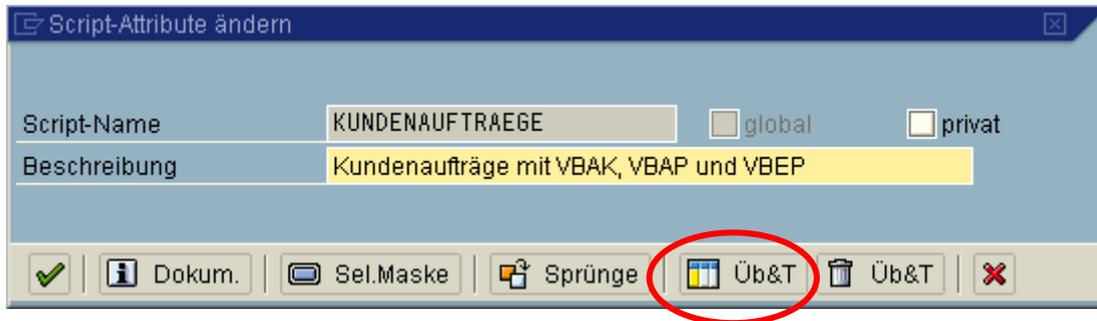
Es könnte notwendig sein, die  Schaltfläche zu betätigen, um diese Spalte zum Vorschein zu bringen.

Das Symbol in der Spalte kennt vier verschiedene Ausprägungen:

	Keine Überschriften und keine Titelzeilen
	Titelzeilen sind definiert
	Überschriften sind definiert
	Sowohl Überschriften als auch Titelzeilen sind definiert

Ein Doppelklick auf das Symbol führt zur Detailanzeige der Definition.

Um zur Definition der Überschriften und Titel zu gelangen, können Sie auch die Schaltfläche  (Script-Attribute ändern) auf der Anwendungsleiste betätigen. Wählen Sie die entsprechende Funktion im darauffolgenden Dialogfenster:



Verwenden Sie  'Üb&T', um vorhandene Überschriften und/oder Titel zu löschen.

Zum Löschen von mehreren Definitionen auf einmal, machen Sie von den entsprechenden Menüfunktionen Gebrauch:

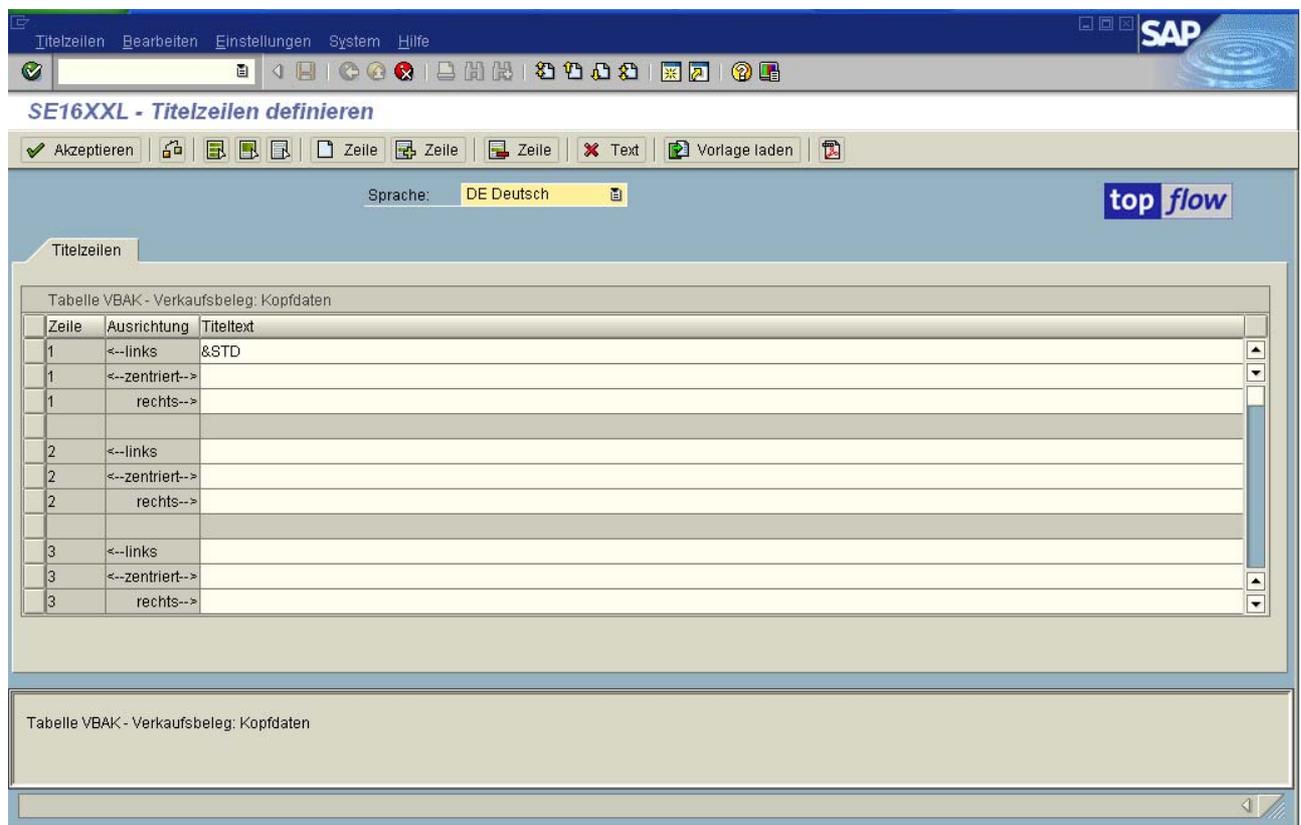
ausgewählte Scripts → Löschen → Überschr. und Titeldefinitionen löschen
ausgewählte Scripts → Löschen → Titeldefinitionen löschen

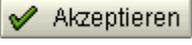
Definition von Titelzeilen aus der Ergebnisliste heraus

Wie im Falle der Überschriften können auch individuelle Titelzeilen direkt aus der Ergebnisliste heraus festgelegt werden. Wenden Sie zu diesem Zweck folgende Menüfunktion an:

Extras → Titelzeilen definieren

Eine ähnliche Maske wie folgende erscheint:



Die auf diese Weise definierten Titelzeilen werden der Ergebnisliste zur Verfügung gestellt, wenn Sie die  Schaltfläche betätigen. Wenn Sie aber die Ergebnisliste verlassen, ohne die Arbeit als Script gesichert zu haben, dann werden die Titelzeilen verworfen – es wird keine diesbezügliche Meldung ausgegeben.

Für mehr Informationen siehe [Titelzeilen für ein Script definieren](#).

Standardtitel-Zuordnungen

Ein paar Bemerkungen sind zum Thema Ergebnislisten und Titel angebracht.

Sie könnten überrascht sein, bei der Ausführung eines Ihrer Scripts festzustellen, dass die Ergebnisliste Titelzeilen trägt, obwohl Sie keine definiert haben. Das Rätsel ist schnell erklärt: ein Standardtitel ist vom Administrator zugewiesen worden. Eine solche Zuordnung ist kein Privileg der Administratoren – jeder SE16XXL-Anwender kann sie für den eigenen Gebrauch festlegen.

Um eigene Standardtitel-Zuordnungen zu definieren, rufen Sie zunächst Transaktion **/TFTO/XXL_SETTINGS** und doppelklicken Sie dann auf:

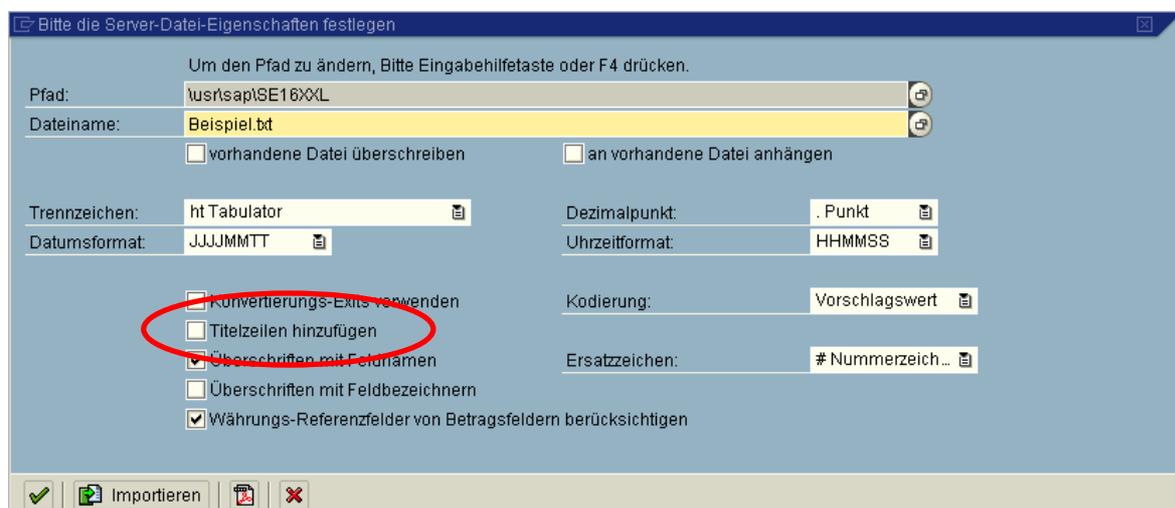


Auf ähnliche Weise ist der Titelvorlagen-Katalog zu erreichen. Bitte lesen Sie die entsprechende PDF-Dokumentation.

Es braucht nicht erwähnt zu werden, dass solche Standard-Zuordnungen nur dann wirken, wenn die Liste oder das Script über keine eigene Titeldefinition verfügt.

Titel und Server-Dateien

Bei der Festlegung der Eigenschaften einer Server-Datei, die als Ziel eines Hintergrund-Scripts dienen soll, können Sie jetzt angeben, dass Titelzeilen eingefügt werden sollen – die Anwender werden dadurch leichter erkennen, wann das Script gelaufen ist und unter welchen Bedingungen:



Fenster-Resizing und Titelzeilen

Die Art, wie ein Titel dargestellt wird, hängt vom Listenmodus ab: SE16-Standardmodus und ALV-List schreiben beide den Titel als eine Serie von Listenzeilen; ALV-Grid hingegen verwendet etwas, was in SAP-Jargon “dynamic document” heißt – der Titel ist ein kleines, längliches Fenster oberhalb des echten Grids. Die gleiche Technik wird angewandt, um auf der Definitionsmaske die Vorschau im unteren Bereich anzuzeigen.

Während das dynamische Dokument sich automatisch an etwaige Größenänderungen des Fensters anpasst (die Höhe wird leider nicht angepasst), geschieht das nicht für die anderen zwei Modi. Nach einer Änderung der Fensterbreite in SE16-Standardmodus (oder in ALV-List) bleibt der Titel unverändert und wirkt etwas deplaziert:

Name des Scripts: KUNDENAUFTRAEGE Sonntag - 31.10.2010 -12:41:07 Join von VBAK(A) VBAP(B) und VBEP(C)
 ER3 - topflow08 800 - TOPFLOW Kundenaufträge mit VBAK, VBAP und VBEP
 Oktober 2010 Das ist nur ein Beispiel um eine Vorstellung zu geben

Auftrag	erstellt am	um	A-V-Belegtyp	A-V.belegart	VerkOrg.	A-VertrWeg	B-Position	B-Material	B-Absagegr.	B-Einheit	B-KumAufmenge	B-VerkME	C-Einte
<input type="checkbox"/> 0000008773	16.02.2009	16:54:21	C	TA	9000	10	10	PTFE		ST	1	ST	
<input type="checkbox"/> 0000008773	16.02.2009	16:54:21	C	TA	9000	10	20	PTFE_VK_ROHR		ST	2	ST	
<input type="checkbox"/> 0000008773	16.02.2009	16:54:21	C	TA	9000	10	20	PTFE_VK_ROHR		ST	4	ST	

Nach der Änderung des Fensters:

Name des Scripts: KUNDENAUFTRAEGE Sonntag - 31.10.2010 -12:41:07
 ER3 - topflow08 800 - TOPFLOW
 Oktober 2010 Das ist nur ein Beispiel um eine Vorstellung zu geben

Auftrag	erstellt am	um	A-V-Belegtyp	A-V.belegart	VerkOrg.	A-VertrWeg	B-Position	B-Material	B-Abs
<input type="checkbox"/> 0000008773	16.02.2009	16:54:21	C	TA	9000	10	10	PTFE	
<input type="checkbox"/> 0000008773	16.02.2009	16:54:21	C	TA	9000	10	20	PTFE_VK_ROHR	

Um den Titel wieder auszurichten, **doppelklicken** Sie irgendwo in den Titel – er wird daraufhin wiederaufgebaut, um die neue Fenstergröße zu berücksichtigen:

Name des Scripts: KUNDENAUFTRAEGE Sonntag - 31.10.2010 -12:41:07 Join von VBAK(A) VBAP(B) und VBEP(C)
 ER3 - topflow08 800 - TOPFLOW Kundenaufträge mit VBAK, VBAP und VBEP
 Oktober 2010 Das ist nur ein Beispiel um eine Vorstellung zu geben

Auftrag	erstellt am	um	A-V-Belegtyp	A-V.belegart	VerkOrg.	A-VertrWeg	B-Position	B-Material	B-Abs
<input type="checkbox"/> 0000008773	16.02.2009	16:54:21	C	TA	9000	10	10	PTFE	
<input type="checkbox"/> 0000008773	16.02.2009	16:54:21	C	TA	9000	10	20	PTFE_VK_ROHR	